

ZUKUNFTSZENTRUM  
TIROL



DER JUGEND EINE BRANCHE –  
HOTEL- UND GASTGEWERBE IN TIROL

AKTUELLER KURZBERICHT NOVEMBER 2009

# DER JUGEND EINE BRANCHE – HOTEL- UND GASTGEWERBE IN TIROL

## Hotel- und Gastgewerbe: junge Branche

Das Hotel- und Gastgewerbe ist einer der größten Arbeitgeber in Tirol. Rund 42.600 Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren waren im Jahr 2007 in dieser Branche beschäftigt.

Dabei weist das Hotel- und Gastgewerbe eine andere Altersstruktur als die Gesamtheit der Tiroler Wirtschaft auf. Sie ist im Vergleich vor allem eines: jünger.

## Tiroler Beschäftigte: im Schnitt fast 40 Jahre alt

Während das Durchschnittsalter aller erwerbsaktiven Personen in Tirol beinahe 40 Jahren beträgt, liegt das Hotel- und Gastgewerbe deutlich darunter. Die Frauen sind im Schnitt 34 Jahre alt, die Männer 35 Jahre.

## 45% sind 30 Jahre alt oder jünger

45% aller Erwerbsaktiven im Hotel- und Gastgewerbe waren im Jahr 2007 im Alter von maximal 30 Jahren<sup>1</sup>; dies sind fast 21.000 Personen. Zum Vergleich: in der gesamten Tiroler Wirtschaft beträgt der Anteil der erwerbstätigen Personen, welche 30 Jahre oder jünger sind etwa 35%.

## Stärkster Jahrgang: 1986

Der kopfstärkste Geburtsjahrgang im Hotel- und Gastgewerbe stellen aktuell die Frauen und Männer, welche im Jahr 1986 geboren wurden. Rund 2.000 Personen, welche im Jahr 2007 in der Branche tätig waren sind in diesem Jahr geboren.

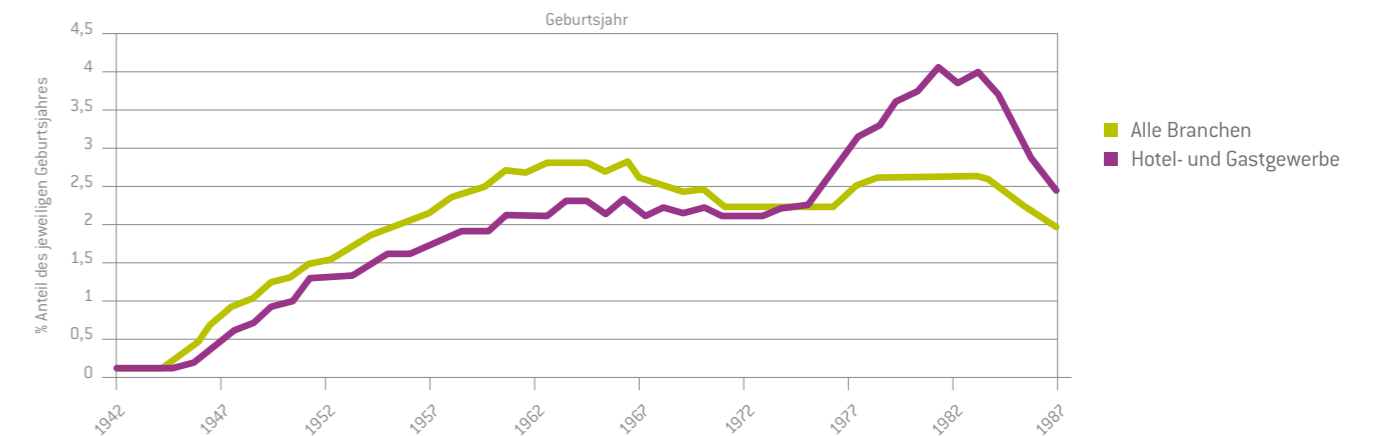
Dem hohen Anteil Jüngerer steht ein geringerer Anteil älterer ArbeitnehmerInnen gegenüber. Im Tourismus beträgt der Anteil von Personen im Alter über 40 Jahre knapp 33%. Im Tiroler Durchschnitt sind rund 43% über 40 Jahre alt.

## Demographischer Vorteil“ des Hotel- und Gastgewerbes

Momentan genießt das Hotel- und Gastgewerbe in Tirol einen „demographischen Vorteil“ gegenüber den anderen Klassen der Tiroler Wirtschaft. Allerdings wird der Wandel in der Altersstruktur sich auch in dieser Branche zeigen. „Älteren“ ArbeitnehmerInnen Bedingungen zu schaffen, unter denen sich Altern und Arbeit vereinbaren lassen, ist eine dringende Herausforderung, will sich Tirol zukunftsfähig positionieren.

# VERGLEICH ALTERSSTRUKTUREN

## Altersstruktur: Vergleich alle Branchen – Hotel- und Gastgewerbe

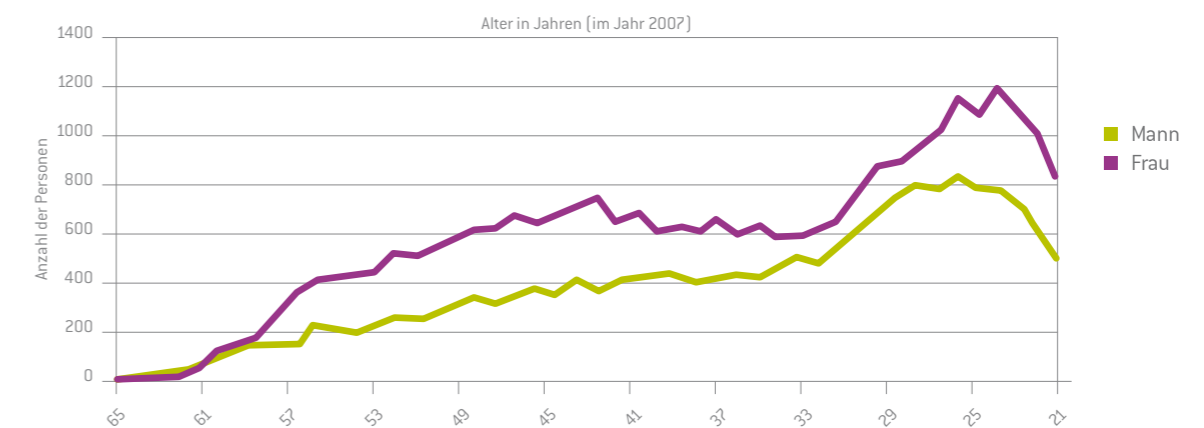


Grafik 1: Altersstruktur: alle Branchen - Hotel- und Gastgewerbe

## Trend: Altersstruktur der Erwerbstätigen verschiebt sich nach oben

Deutlich zu erkennen ist die Alterslinie des Tourismus auf der rechten Seite, bei den jungen Jahrgängen, erhöht. Ab einem Alter von etwa 30 Jahren kehrt sich das Verhältnis um: im Tourismus gibt es einen geringeren Anteil älterer ArbeitnehmerInnen.

## Altersstruktur im Hotel- und Gastgewerbe. Vergleich Frauen – Männer



Grafik 2: Altersstruktur: Frauen – Männer

Der Anteil der Frauen über 35 Jahren im Hotel- und Gastgewerbe ist vergleichsweise höher. Die Branche ist für viele Frauen eine Wiedereinstiegsbranche nach einer Kinderpause.

<sup>1</sup> Bezogen auf das Jahr 2007 sind dies die Geburtsjahrgänge ab 1977

Datenquelle:  
DATENKÖRPER TIROL 2008 – Ein auf Mikrodaten basierender Datenkörper, der alle erwerbsaktiven Personen Tirols für die Jahre 2002 – 2007 enthält.

**ANSPRECHPARTNER/INNEN**

Mag. Armin Erger  
armin.erger@zukunftszenrum.at

**ZUKUNFTSZENTRUM TIROL**

Universitätsstr. 15a  
6020 Innsbruck  
www.zukunftszenrum.at

